# One in three Germans dresses up for Carnival

*In 2014 Germans will each spend an average of over 50 euros on Carnival costumes – online shopping and DIY help to save money. North Rhine-Westphalia are Carnival champions, Berlin is a revelers-free zone. Costume ranking: Witches and vampires beat police and pirates.*

**Jeder dritte Deutsche verkleidet sich zu Karneval – Kostüm-Top 10: Hexen & Vampire schlagen Superhelden**

- Nordrhein-Westfalen sind Karnevalsmeister, in Berlin herrscht Narren-Freiheit
- Kostüm-Ranking: Hexen und Vampire vor Polizisten und Piraten
- Über 50 Euro werden Deutsche 2014 durchschnittlich für Kostüme ausgeben – Online shoppen und basteln hilft sparen
- Kleine Träume werden wahr: Zwei Drittel der Eltern verkleiden ihre Kinder

Karneval oder Fasching – oder doch Karneval? Wie auch immer es bezeichnet wird, Deutschland jedenfalls ist demnächst wieder im Kostümrausch: Jeder dritte Deutsche (32 Prozent) verkleidet sich zur Karnevalszeit. Das zeigt eine aktuelle Umfrage von deals.com (http://www.deals.com), dem Portal für kostenlose Gutscheine und Rabatte. Insbesondere Frauen (37 Prozent, nur 27 Prozent der Männer) und rund die Hälfte der 16- bis 30-Jährigen (46 Prozent) jagen als Hexen oder gehüllt in Superheldencapes durch die bunte Partylandschaft. Und natürlich kommen auch die ganz Kleinen nicht zu kurz: Zwei Drittel der Eltern verkleiden ihre Kinder (66 Prozent).

Wie erwartet, erhallt der Narrenruf am lautesten über den Dächern Nordrhein-Westfalens: In der Hochburg der Verkleidungsnarren kostümieren sich rund 40 Prozent zur Karnevalszeit – in Berlin hingegen, dem Schlusslicht des Bundesvergleichs, ist es beispielsweise nur jeder Vierte (27 Prozent).

**Top 10 der Kostüme: Männer mögen es in Uniform, Frauen fantasiereich**

Hexen, Vampire und Zauberer sind heutzutage sehr willkommene Kreaturen: Sie zählen zu den beliebtesten Kostümen der Deutschen. 57 Prozent der Frauen (nur 29 Prozent der Männer) wählten Gewänder im Stile von Fantasie- und Märchenfiguren zu ihren Favoriten. Auch Engel, Teufel und Tiere sind bei den Damen deutlich beliebter als bei den Herren. Fast jeder dritte Mann uniformiert sich gern: Ob Polizist, Pilot oder Matrose – so erfüllen sich 28 Prozent der Herren zur Karnevalszeit den Berufswunsch ihrer Kindertage.

**Die beliebtesten Karnevalskostüme der Deutschen**

| | |
|---|---|
| **1.** Fantasie- und Märchenfiguren (z. B. Prinzessin, Hexen, Vampire, Zauberer) | 43% |
| **2.** Berufe (z. B. Polizist, Pilot, Krankenschwester, Nonne, Matrose) | 26% |
| **3.** Piraten | 22% |
| **4.** Superhelden / Charaktere aus Film & Fernsehen | 20% |
| **5.** Engel / Teufel | 19% |
| **6.** Cowboys / Indianer | 15% |
| **7.** Tiere | 15% |
| **8.** Clowns | 12% |
| **9.** Prominente / Politiker (z. B. Elvis, Marilyn Monroe, Heino, Angela Merkel) | 9% |
| **10.** Sonstiges (z. B. regionale Trachten) | 3% |

**Vampirzähne & Co. lassen deutsche Portemonnaies bluten – Online-Bestellung spart Geld**

Einziger Wermutstropfen der Karnevalsfreuden sind die Kosten: Der Verkleidungsspaß schlägt nämlich mit durchschnittlich rund 52 Euro für ein eigenes Kostüm zu Buche. Männer lassen sich ihre Verkleidung mit 59 Euro sogar noch um einiges mehr kosten als die Frauen (48 Euro). Zusätzlich fallen im Schnitt noch 42 Euro für ein Kostüm der Kinder an.

Kein Wunder also, dass die deutschen Sparfüchse versuchen, auch beim Verkleidungsmarathon das eine oder

andere Schnäppchen zu schlagen: 19 Prozent kaufen ihre Kostüme vorwiegend online, da sie dort günstiger sind. Und wenn es sein muss, greifen die Prinzessinnen und Cowboys auch schon mal selbst zu Nadel und Faden: 15 Prozent fertigen ihr Kostüm gern eigenhändig an. Eine weitere kostengünstige Alternative ist das Leihen von Freunden, was noch ganze acht Prozent tun.

**Zur Umfrage:**

Die Umfrage wurde von deals.com gemeinsam mit dem Marktforschungsinstitut Ipsos im Januar 2014 unter 1.000 Teilnehmern durchgeführt. Alle Ergebnisse der Umfrage sind unter folgendem Link einzusehen: http://www.deals.com/karneval-umfrage-ergebnisse.

**Über deals.com**

deals.com bietet auf einer Plattform übersichtlich und tagesaktuell Gutscheine und Rabatte von über 1.500 Online-Händlern. Markenartikel aus zahlreichen Branchen wie Mode, Elektronik, Restaurants oder Reisen können mit Hilfe von Gutscheincodes, Rabattangeboten oder anderen Aktionen sofort günstiger erworben werden. deals.com ging im Mai 2012 an den Start und hat seinen Hauptsitz in Berlin. deals.com gehört zu RetailMeNot, Inc., dem weltweit größten Marktplatz für digitale Gutscheine. RetailMeNot, Inc. wurde 2009 in Austin, Texas (USA), gegründet und betreibt neben deals.com führende Gutscheinportale in den USA und Kanada (RetailMeNot), UK (VoucherCodes), den Niederlanden (Actiepagina) und Frankreich (Bons-de-Reduction, Poulpeo und ma-Reduc). RetailMeNot, Inc. ging im Juli 2013 an die Börse und ist an der NASDAQ unter dem Kürzel „SALE“ gelistet.

Folgen Sie deals.com auf Facebook und Twitter.

**Pressekontakt deals.com**

Juliane Saleh-Büttner

presse@deals.com

**PR-Agentur deals.com**

markengold PR

Katarzyna Rezza Vega

Tel: +49 (0)30 – 219 159 60

presse@deals.com

---

https://retailmenot.mediaroom.com/dealscom-carnival-costumes